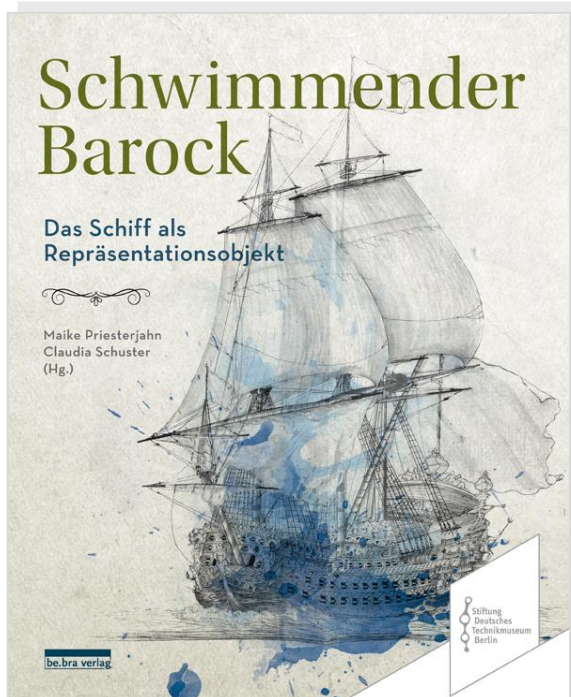


Barocke Pracht auf hoher See



Maike Priesterjahn & Claudia Schuster
(Hg.)

Schwimmender Barock
Das Schiff als Repräsentationsobjekt

Neue Berliner Beiträge zur Technikgeschichte
und Industriekultur, Band 4

160 Seiten, 126 farb. Abb.
21 x 25,9 cm, Klappenbroschur
Inklusive Pop-up-Schiffsmodell
Oktober 2018
24,- € [D] / 24,70 € [A]

Deutsche Ausgabe: ISBN 978-3-89809-153-4
Englische Ausgabe: ISBN 978-3-89809-154-1

Nie waren Schiffe prächtiger und reicher geschmückt als in der Zeit des Barock. Besonders das Heck bot einen prominenten Platz, um mit vergoldeten Figuren und Ornamenten den Reichtum des Souveräns zur Schau zu stellen und seinen Herrschaftsanspruch zu unterstreichen.

Im Fokus dieses Bandes steht die wechselseitige Beeinflussung von Schlossarchitektur und Schiffsbau im 17. und frühen 18. Jahrhundert. Begleitet von zahlreichen Abbildungen bieten die Beiträge spannende Einblicke in ein bislang wenig beachtetes Kapitel der Architektur- und Schifffahrtsgeschichte.



Maike Priesterjahn,

geboren 1981 in Berlin, ist Historikerin und wissenschaftliche Mitarbeiterin des Sammlungsbereiches Schifffahrt und Nautik am Deutschen Technikmuseum Berlin. Sie kuratiert die Sonderausstellung »Architectura Navalis – Schwimmender Barock«.

Claudia Schuster,

geboren 1966 in Frankfurt am Main, ist Wissenschaftshistorikerin und Leiterin des Sammlungsbereiches Schifffahrt und Nautik am Deutschen Technikmuseum in Berlin.



Kontakt und weitere Informationen:

Karolin Flach

be.bra verlag, Pressestelle

Tel.: 030-440 23 815; Fax: 030-440 23 819

E-Mail: k.flach@bebraverlag.de